
Marion Schardt-Sauer

SCHARDT-SAUER (FDP) ZU GAST BEI LENCO IN HÜNFELDEN

07.09.2022

ERFOLGSREZEPT KUNDENORIENTIERUNG

Das Thema „Digitalisierung“ liegt der FDP-Landtagsabgeordneten Marion Schardt-Sauer besonders am Herzen. Deshalb sucht die heimische Politikerin immer wieder den Kontakt und den intensiven Austausch mit lokalen Unternehmen, die Vorreiter auf diesem Gebiet sind. Vor diesem Hintergrund ist ein Besuch bei der Firma Lenco in Hünfelden-Kirberg geradezu ein „muss“.

In einem ebenso ausführlichen wie interessanten Gespräch mit Gründer und Geschäftsführer Jürgen Lenz und Geschäftsführer Christopher Lenz verschaffte sich Marion Schardt-Sauer einen tiefen Einblick in die Produkte und Prozesse des erfolgreichen Unternehmens.

Der Firmen-Slogan „Software as a service“ weist dabei schon den Weg. Mit innovativen Software-Lösungen im Bereich Finanzplanung und Controlling ist das Unternehmen schon seit 2001 erfolgreich im Markt unterwegs und hat in dieser Zeit zahlreiche Kunden insbesondere aus dem Mittelstand gewinnen können. Gründer Jürgen Lenz: „Wir bieten unseren Kunden eine vollintegrierte Enterprise Resource Planning-Lösung. Durch unser „Software as a Service“-Konzept ist unser System perfekt skalierbar und äusserst kosteneffektiv. Zusätzlich bieten wir unseren Kunden auch ein moderneres Reporting an auf der Basis von Microsoft PowerBI an.“

Marion Schardt-Sauer zeigt sich beeindruckt von der Performance und dem breiten Kundenspektrum von Lenco. „Ich finde es immer wieder faszinierend zu sehen, wie leistungsfähig heimische Unternehmen sind. Lenco ist da für mich ein herausragendes Beispiel. Hier spürt man förmlich, mit welchem Engagement die Geschäftsführung das

Unternehmen von der ersten Idee bis zur heutigen Position als „Global Player“ vorangetrieben hat.“ so Schardt-Sauer.

Natürlich formulierten die Lenco Manager auch Wünsche an die Politik. Christopher Lenz: „Wir sehen insgesamt, dass die Bürokratisierung den Unternehmen das Leben schwer macht. Deshalb würden wir uns ganz grundsätzlich an vielen Stellen schlicht eine Vereinfachung wünschen – angefangen von der Steuererklärung bis hin zur Antragsstellung für Fördermöglichkeiten. Hier bleiben auf Grund der Komplexität der Administrationsprozesse mittlerweile viele Potenziale ungenutzt.“

„Leider höre ich bei vielen Terminen mit Unternehmen genau diese Kritik an der öffentlichen Verwaltung. Die Bürokratisierung ist mittlerweile branchenübergreifend zu einem echten Problem für die Unternehmen geworden. Die FDP wird dies unter anderem auch zum Thema im kommenden Landtagswahlkampf machen. Wir müssen den Stillstand in Hessen überwinden und die überbordende Bürokratie eindämmen, um wieder mehr Gestaltungskräfte freizusetzen. Dies ist gerade in der aktuellen Krise zwingend notwendig.“ sChristopher Lenz <c.lenz@len-co.de>o Marion Schardt-Sauer abschließend.